

29.03.2010 - 08:00 Uhr

ProTier appelliert: Keine lebenden "Osterhasen" kaufen

Zürich (ots) -

An Ostern haben süsse Hasen Hochsaison. Leider nicht nur in Form von Schokolade. Die Unsitte, Kaninchen als Kuscheltiere zu kaufen, wird zu Ostern wieder aktuell. "Meist hält das Interesse an dem 'Geschenk' aber nicht lange und der Hoppler landet im Tierheim. Immer wieder werden Tiere ausgesetzt und ihrem Schicksal überlassen. "Dies bedeutet meist den sicheren Tod für ein Hauskaninchen", empört sich Nathalie Dubois, Geschäftsführerin der Schweizerischen Gesellschaft für Tierschutz/ProTier (SGT/ProTier).

Kaninchen stellen hohe Ansprüche an Haltung und Pflege. Sie sollten im Freien in einem gut strukturierten sowie ausbruchssicheren Freilaufgehege gehalten werden, keinesfalls in einem konventionellen Kaninchenkäfig in der Wohnung. Zudem sind Standardausstattungen vieler Käfige eher auf den Profit der Heimtierindustrie, als auf die Bedürfnisse der Tiere ausgerichtet. Das Benagen von Kunststoffteilen beispielsweise kann zu inneren Verletzungen führen. Einzelhaltung ist nicht tiergerecht. Kaninchen sind Gruppentiere und sollten mindestens zu zweit sein. Dabei gilt es einiges zu beachten. Oft werden aus Unkenntnis Tiere zusammengesetzt, die sich nicht vertragen und bekämpfen. Auch Meerschweinchen sind nicht als Gefährten geeignet, die beiden Tierarten haben ganz unterschiedliche Bedürfnisse.

"Viele unterschätzen Versorgungsaufwand und Ansprüche dieser vermeintlich unproblematischen Tiere", sagt Nathalie Dubois. "Verbunden mit völlig falschen Vorstellungen über Kaninchen und deren Pflege sowie einer oft unsachgemässen Beratung beim Kauf. Besonders Kinder sind schnell enttäuscht - spätestens, wenn das vermeintliche Kuscheltier aus einer Stresssituation heraus zubeisst. Kaninchen sind deshalb definitiv keine geeigneten Ostergeschenke."

Die SGT/ProTier fordert, auf den Kauf von Kaninchen zu verzichten, wenn man ihnen kein artgerechtes Leben im Freien in Gruppenhaltung bieten kann. "Auf jeden Fall sollte man sich vor der Anschaffung umfassend über die korrekte Haltung informieren, dann hält die Freude länger als nur über Ostern", empfiehlt Nathalie Dubois.

Kontakt:

Pressestelle SGT/ProTier
Nathalie Dubois
Alfred Escher-Strasse 76
8002 Zürich
Tel.: +41/44/201'05'05
Fax: +41/44/201'26'23
E-Mail: tierschutz@protier.ch
Internet: www.protier.ch